

Fristenwächter 7

Änderungen gegenüber Fristenwächter 6.5



Liebe Fristenwächter-Anwender,

es war hoch an der Zeit, den Fristenwächter voranzubringen und technologisch neu aufzustellen. Aus diesem Grund haben wir im Oktober 2015 mit den ersten Technologie-Entscheidungen die Weichen für Version 7 gestellt und im Laufe des Jahres 2016 die Programmierung vorgenommen. Seit Anfang dieses Jahres durchlief der neue Fristenwächter Anwender-Beta-Tests. Die positive Resonanz unserer Tester hat uns erfreut, wir haben viele Details umgesetzt und bedanken uns herzlich bei allen, die uns in dieser Phase tatkräftig unterstützt haben.

Seit dem 28.06.2017 ist Fristenwächter 7 freigegeben für den Produktiv-Betrieb.

Da wir immer nur eine Fristenwächter-Version zeitgleich anbieten, wird Fristenwächter 6.5 nicht mehr weiterentwickelt. Der Verkauf von Fristenwächter 6.5 endete bereits am 15.05.2017. Kunden, die Fristenwächter 6.5 im Abonnement erworben haben, erhalten mit Ablauf des Abonnements oder auf Anfrage gern auch früher Fristenwächter 7.

Der technische Support für Fristenwächter 6.5 wird am 31.03.2018 oder mit Ablauf eines Abonnements enden.

Hier eine Zusammenfassung der Änderungen, die sich durch die Neu-Programmierung gegenüber der Version 6.5 ergeben.

Vorbemerkungen

- Die von uns seit der Version Fristenwächter 2000 verwendete Programmiersprache wird vom Hersteller nicht mehr entwickelt und supportet, das Gleiche gilt für das mit der Sprache verbundene Datenbank-System.
- Aus diesem Grund ist Fristenwächter 7 gegenüber Fristenwächter 6.5 eine komplette Neu-Programmierung.
- Wir verwenden für Fristenwächter 7 und kommende Versionen mit C# von Microsoft eine moderne und vor allem verbreitete Programmiersprache und mit Firebird eine ausgereifte, bewährte und lizenzgebühr-freie Sql-Datenbank.
- Strukturell, beim Umfang der Erfassung und der Daten-Präsentation orientiert sich Fristenwächter7 an seinen Vorgängern. Dadurch, dass andere Oberflächen-Elemente verwendet werden, ändern sich jedoch an verschiedenen Stellen Bedienungs-Details.

Änderungen der technischen Voraussetzungen

- Fristenwächter 7 läuft nach wie vor auf Windows Desktop-PCs.
- .net Framework 4.5.2 ist notwendig (in Windows 10 enthalten)
- Eine 64bit Windows-Desktop-Version ist unbedingt erforderlich.
- Windows 7 bzw. Windows Server 2012 R2 sind mindestens erforderlich.
- Die Installation erfordert Administrator-Rechte, weil die Datenbank als Windows-Dienst registriert wird.
- FW7 registriert sich in der Systemsteuerung unter *Programme*.
- Deutliche Vereinfachung: Das automatische Programm-Update erfolgt nun nicht mehr über ftp, sondern verwendet den Standard-Port des installierten Browsers.

Demo und Bestellung hier: www.rekoso.de

rekoso.de rehberg+kollegen software entwicklung gmbh

Tel.: 030 366 85 91

Email: service@rekoso.de

Fristenwächter 7

Änderungen gegenüber Fristenwächter 6.5



Funktionen entfallen

- Es ist keine Daten-Reorganisation mehr erforderlich.
- Das Sichern einzelner Bücher ist nicht mehr möglich. Es wird durch die in den Fristenwächter integrierte Sicherung (wenn verwendet) immer der komplette Datenbestand gesichert.
- Das Löschen eines Buches löscht immer auch die Daten; es gibt kein *Trennen* mehr. Statt *Trennen* kann *Ausblenden* verwendet werden.
- Diverse spezielle Mandanten-Importe aus anderen Systemen entfallen und wurden ersetzt durch einen konfigurierbaren csv- (Excel-) Import.
- In der Fristenkontrolle erfolgt keine Markierung mehr, wann ein Buch das letzte Mal gedruckt wurde.
- Es gibt keinen Sofort-Druck mehr; die Druckvorschau wird vor dem Ausdruck oder dem Versenden eines Ausdrucks immer angezeigt.
- Auf einem PC/Server kann nur noch EINE FW-Installation mit Verbindung zu EINER Datenbank betrieben werden. Das Programm selbst kann weiterhin mehrfach gestartet werden.

Inhaltliche Änderungen / Neue Funktionen

- Die Programm-Oberfläche verwendet eine besser lesbare und größere Schrift. Die Größe der Symbole der Tool-Leisten wurde verdoppelt.
- Insgesamt wurde die Optik modernisiert, drei Anzeige-Stile stehen zur Verfügung (Hell, Mittel, Dunkel).
- Das Datenbank-System ist Sql-basiert; dadurch wurden bessere Performance und Stabilität beim Mehr-Benutzer-Zugriff im Netzwerk erreicht.
- Es ist keine manuelle Pflege der bundeseinheitlichen und sonstigen Standard-Feiertage mehr notwendig; alle Feiertage, die fix sind oder sich berechnen lassen, werden vom System bereitgestellt. Es können aber weiterhin eigene Feiertage definiert werden.
- Finanzamts-Adressen und -Kontakt-Daten können vom rekoso-Server importiert werden.
- Das Sortieren von Daten in Listen ist nun über Klick auf eine Spaltenüberschrift für ALLE Spalten möglich.
- Das Gruppieren von Daten in Listen ist möglich.
- Spalten-Filter wie in Excel in Listen sind möglich.
- Filter und Suche sind verschmolzen und werden nun im selben Fenster bearbeitet.
- Ein Suchfeld für eine schnelle Volltext-Suche ist verfügbar.
- Drucken von Listen und Datenblättern kann direkt in eine pdf-Datei erfolgen. Es wird kein externer Druckertreiber mehr benötigt.
- Das Drucken von Listen kann gruppiert (z.B. nach Bearbeiter) bzw. separat erfolgen. Es wird dann je Gruppe ein Ausdruck erzeugt, also auch entsprechend viele pdf-Dateien für die gezielte Verteilung an Sachbearbeiter.
- Die Layouts aller druckbaren Listen und Datenblätter wurden überarbeitet und verbessert.
- Der Fristenwächter-eigene Email-Versand ist an mehrere Empfänger möglich.
- Werden Listen für mehrere Bearbeiter gedruckt und sollen als Email versandt werden, werden deren Email-Adressen vorbelegt.
- Beim Email-Versand können *Priorität* und *Lesebestätigung* gesetzt werden.
- Für Post und Fristen werden alle Änderungen eines Datensatzes historisiert und sind beim jeweiligen Vorgang einsehbar.

Demo und Bestellung hier: www.rekoso.de

rekoso.de rehberg+kollegen software entwicklung gmbh

Tel.: 030 366 85 91

Email: service@rekoso.de

Fristenwächter 7

Änderungen gegenüber Fristenwächter 6.5



- Alle Eingabe-Felder mit Auswahllisten sind nun Standard-Windows-Klappboxen.
- Im Notizfeld kann *formatierter Text* (Schriftarten, -farben, fett, kursiv, unterstrichen ec.) eingegeben werden.
- Die Anzeige und Bearbeitung des Notizfeldes bei Post und Fristen ist direkt in der Liste der Vorgänge möglich (Doppelklick im Notizfeld).
- Fristenkontrolle: Die Anzeige der Berechnungs-Parameter der Frist-Berechnung wurde verbessert und ist detaillierter.
- Fristenkontrolle: Die Berechnungsparameter werden mit dem Vorgang permanent gespeichert.
- Sicherheit: Standard ist nun, dass einmal eingetragene Fristen und Post-Datensätze nicht mehr gelöscht werden dürfen. Stattdessen ist ein Storno möglich.
- Scannen: Beim Verlinken einer Datei kann über einen lokal angeschlossenen Scanner gescannt werden.
- Postausgang: Wenn Zustellart *Email*, wird als Zustellort die Email-Adresse des Empfängers verwendet, wenn hinterlegt.
- Postausgang: Eine Empfangsbestätigung kann eingegeben werden.
- Das neue Fenster ‚*Wichtiges*‘ ersetzt die bisherigen separaten Prompt- und Vorfrist-Kontrollen.
- Mandanten-Stamm: Ein drittes Feld für TIN (Steuer-ID) oder Steuernummer steht zur Verfügung.
- Mandanten-Stamm: Mandanten können als erledigt gekennzeichnet werden, mit Datum-Feldern kann eingetragen werden, von wann bis wann der Mandant ein Mandant war.

Update von Vorgänger-Versionen

- Fristenwächter 7 wird unabhängig von einer Fristenwächter-Vorgänger-Version in einen neuen Ordner installiert.
- Eine Import-Routine für Alt-Daten aus Vorgänger-Versionen steht zur Verfügung.
- Beim Import werden aufgrund des Datenbank-Wechsels Alt-Datensätze einzeln geprüft, so dass der Import-Vorgang länger dauert als das in vorherigen Updates der Fall war.
- Der Import muss in mehreren Schritten erfolgen, erst werden Einstellungen importiert, dann Grund-Daten, dann Bücher. Jeder Schritt zeigt ein Protokoll an, das erfolgreich gespeichert werden muss, um den Import zu vollenden.
- Benutzer-Passwörter werden nicht importiert, sondern müssen vom jeweiligen Benutzer beim ersten Start erneuert werden.
- Benutzer-Einstellungen werden nicht importiert.

Änderungen bei der Lizenzierung

Fristenwächter 6.5 war sieben Jahre verfügbar, Vorgänger-Versionen im Schnitt drei Jahre. Die einmalige Lizenzzahlung berechnete einen Anwender während der gesamten Zeit zur Inanspruchnahme des kostenfreien Supports und zum Bezug von Updates. Leider war das für uns nicht kosteneckend, so dass wir künftig nur noch Abonnement-Lizenzen in mehreren Varianten anbieten.

- Kurz laufende Abonnements für *ein oder zwei Jahre* immer für alle drei Module.
- Ein *Drei-Jahres-Abonnement*, das darüber hinaus die Möglichkeit der Modul-Auswahl bietet und dadurch preislich flexibler ist, wenn nicht alle Module eingesetzt werden sollen.

Demo und Bestellung hier: www.rekoso.de

rekoso.de rehberg+kollegen software entwicklung gmbh

Tel.: 030 366 85 91

Email: service@rekoso.de

Fristenwächter 7

Änderungen gegenüber Fristenwächter 6.5



- *Light-* und *Standard-Version* von Fristenwächter 7 behalten den Funktionsumfang wie in Fristenwächter 6.5 (außer entfallene Funktionen).
- Neu ist eine *Professional-Version*, die bereits jetzt einen erhöhten Funktionsumfang bietet und in die künftige Erweiterungen einfließen werden.
- Nach Ablauf eines Abonnements kann der Fristenwächter 7 zu Recherche-Zwecken natürlich weiter verwendet werden (wie bisher). Lediglich die Erfassungs-Funktionen werden auf den Umfang einer Demo-Version begrenzt.
- Der telefonische, Teamviewer- und Email-Support ist ohne Zusatz-Kosten in allen Abonnement-Varianten über die Laufzeit weiterhin enthalten. Im Support nicht enthalten sind Schulungen und Einweisungen, Fälle, die nicht durch Fristenwächter 7 zu verantworten sind und individuelle Anpassungen.

Ausblick

- Nachdem der Fokus der Version 7 bis heute auf der technologischen Modernisierung lag, wird das Fristenwächter-System ab sofort auch wieder inhaltliche Erweiterungen erfahren.
- Diese Erweiterungen sind dabei bereits geplant bzw. in Arbeit:
 - Automatische Erinnerungen per Email versenden (in Arbeit)
 - Zusätzlich zur Fristenkontrolle soll es ein Termin-Modul mit Kalender geben (geplant)
 - Multi-Datenbank-Betrieb (in Arbeit)

Teilen Sie uns bitte Ihre Wünsche an den Fristenwächter auch künftig wie gewohnt mit. Selbstverständlich werden Verbesserungen und Fehlerbereinigungen in allen Funktionen wie Sie es gewohnt sind von uns bearbeitet.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Fristenwächter 7 nutzen würden und bitten Sie, uns zu kontaktieren, sobald Sie umstellen möchten. Fragen Sie nach Ihren Konditionen; sicher können wir Ihnen wie bei vorherigen Versionswechseln ein attraktives Umstiegs-Angebot unterbreiten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Robert Rehberg

rekoso.de gmbh

Berlin Ende Juni 2017

Demo und Bestellung hier: www.rekoso.de

rekoso.de rehberg+kollegen software entwicklung gmbh

Tel.: 030 366 85 91

Email: service@rekoso.de